

Kurzvitae des Fachbeirates

Name	Petra Antoniewski
Berufliche Tätigkeit	Beraterin in der Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt in Rostock (Träger: Frauen helfen Frauen e.V. Rostock)
Schwerpunkte	Beratung von sexualisierter Gewalt betroffener Erwachsener, Unterstützung gewaltbetroffener Frauen mit einer Suchtmittelproblematik
Qualifikationen/ Werdegang	Diplom-Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin Sucht, Traumafachberaterin langjährige Tätigkeit in der Suchtkrankenhilfe (Friedrich-Petersen-Klinik Rostock, AHG Klinik Schweriner See) Seit 2009 Tätigkeit in der Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt Rostock Von 2015 bis 2018 Projektleiterin des durch das Bundesministerium für Gesundheit geförderten Modellprojektes „GeSA – Zur Unterstützung gewaltbetroffener Frauen mit einer Suchtmittelproblematik und deren Kinder“
Ausgewählte Veröffentlichungen	„Zwischen Verselbständigung und Überforderung – Die besondere Situation junger Frauen mit sexualisierten Gewalterfahrungen“ in CORAktuell – Fachinformationsdienst zur Bekämpfung häuslicher und sexualisierter Gewalt in M-V: Sexualisierte Gewalt, 12/2011.
	„Vertraue Deiner Wahrnehmung!“ in CORAktuell – Fachinformationsdienst zur Bekämpfung häuslicher und sexualisierter Gewalt in M-V: Sexuelle Traumatisierung 03/2013.
	„GeSA – ein regionales Kooperationsmodell zur Unterstützung von Frauen im Kreislauf von Gewalt und Sucht“ in CORAktuell – Fachinformationsdienst zur Bekämpfung häuslicher und sexualisierter Gewalt in M-V: Im Kreislauf von Gewalt und Sucht 05/2015.
	„GeSA (Gewalt-Sucht-Ausweg)“ – Möglichkeiten und Grenzen einer regionalen fachübergreifenden Kooperation zur Verbesserung der Versorgung gewaltbetroffener Frauen mit einer Suchtproblematik“ in: Konturen online. Fachportal zu Sucht und Sozialen Fragen: www.konturen.de/ . 2018
	Mitautorin: „GeSA – Wie kommt zusammen, was zusammen gehört?“ – ein Praxishandbuch. 2017. Frauen helfen Frauen e.V. Rostock (Hrsg.)